

STECKBRIEFBERUFSFELD: *GESUNDHEIT*

Name: Katrin Johanna Kügler

Studiengang/-abschluss: Diplomsozialwissenschaft

Bezeichnung/Position: Abteilungsleitung / stellv. Fachbereichsleitung

Arbeitsstelle: Fachbereich Soziales & Gesundheit – Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr

Projekt/Schwerpunkt: Gesundheits- und Sozialplanung

Wie beschreiben Sie Ihre Haupttätigkeit in Ihrem derzeitigen Job?

Analyse von regionalen Versorgungsstrukturen im Sozial- und Gesundheitsbereich (Fokus spezifische Bevölkerungsgruppen, wie sozial Benachteiligte, ältere MitbürgerInnen etc.). Darauf basierend das Erstellen von Maßnahmen und Projekten zur nachhaltigen Verbesserung der Versorgung bzw. Neuinstallation von Strukturen und Einzelprojekten.

Was fasziniert Sie am meisten an Ihrem Job?

Ich kann das, was ich empfehle auch in der Praxis begleiten und bewerten, so dass ich immer ein Feedback auf meine Analysen bekommen und ich habe dazu ein tolles und engagiertes Team (das auch viel Feedback gibt und bekommt).

Was waren die wichtigsten Stationen auf dem Weg zu Ihrer jetzigen Position?

Meine Selbstständigkeiten (um empirische Studien zu machen), die Arbeit in einer stationären Altenpflegeeinrichtung (da habe ich meine Diplomarbeit geschrieben) und meine Ausbildung als Zootierpflegerin (Ich habe keine Angst vor großen Tieren!).

Was würden Sie - retrospektiv - anders machen?

Schnell nach dem Diplom auch die Promotion anstreben und beim Einstieg in den öffentlichen Dienst ernsthaft über eine Verbeamtung nachdenken. Die Promotion, weil da die Entgeltgruppe höher in der Einstufung ausfällt und während einer Vollzeittätigkeit wenig Zeit bleibt noch einmal eine wissenschaftliche Arbeit in diesem Umfang anzugehen.

Welche (sozialwissenschaftlichen) Kompetenzen, die Sie im Studium erworben haben, konnten Sie im Laufe Ihrer Erwerbstätigkeit nutzen?

Neue Themen sehr schnell mit Hintergründen und Strukturfragen zu erfassen. Methoden der empirischen Sozialforschung und Projektmanagement sowie Selbstmanagement.

Welche zusätzlichen Kompetenzen sind – neben den im Studium vermittelten Kompetenzen - für das Berufsfeld empfehlenswert?

(folgt)

Wem würden Sie dieses Berufsfeld (nicht) empfehlen? Welche Fähigkeiten benötigt man für Ihren Job?

Mann/Frau wird nicht unbedingt reich (es gibt nur 15 Entgeltgruppen), die Wege sind manchmal sehr lang und die Karrierechancen sind begrenzt. Aber – die Zusammenarbeit mit den Menschen innerhalb und außerhalb der Verwaltung im Sozial- und Gesundheitsbereich ist geprägt von Engagement, Motivation und hohen fachlichen Standards.